

6. Hinweise/Erklärungen:

Die Angaben im Antrag, insbesondere zum beabsichtigten Verwendungszweck, die für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder Belassen der Zuwendung von Bedeutung sind, sind subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch. Auf die Strafbarkeit des Subventionsbetruges nach § 264 Strafgesetzbuch wird hingewiesen.

Der Antragsteller erklärt, (je Ziffer eine Auswahlmöglichkeit ankreuzen)

- 1.a) mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Bewilligungsbescheides nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zurechenbaren Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.
- 1.b) mit der Maßnahme bereits vor der Bewilligung der Landeszuwendung begonnen werden soll. Hierzu bedarf es der vorherigen Einwilligung des Zuwendungsgebers zum vorzeitigen Maßnahmebeginn. Ein entsprechend begründeter Antrag, aus dem der Umfang der notwendigen Maßnahmen hervorgeht, ist für diesen Fall auf gesondertem Blatt beizufügen.
- 2.a) er allgemein oder für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz berechtigt ist (Preise ohne Umsatzsteuer).
- 2.b) allgemein oder für das Vorhaben keine Berechtigung zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz besteht (Preise mit Umsatzsteuer).

Für die beantragte Maßnahme wurden weitere Zuwendungen aus Landesmitteln des Freistaats Thüringen

- 3.a.) nicht beantragt.
- 3.b) beantragt, aber nicht gewährt.
- 3.c) beantragt und gewährt.
- 3.d) beantragt, aber eine Entscheidung steht noch aus. (Bitte Details zum gestellten Antrag angeben)
- 4. Es wird versichert, dass es sich bei dem Projekt nicht um ein Projekt von Studierenden im Rahmen einer Hochschulausbildung handelt (Semesterarbeit, Abschlussfilm o.ä.).

Die in diesem Antrag, einschließlich der Anlagen und Antragsunterlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig. Nachträgliche Änderungen, insbesondere der Höhe der Kosten oder der Finanzierung des Vorhabens werden unverzüglich mitgeteilt.

Der Antragsteller erklärt weiterhin, dass die Fördermittel **ausschließlich zur Finanzierung der beantragten Maßnahme** verwendet werden, zur Durchführung der beantragten Maßnahme **keine entgeltlichen Verträge mit Vereinsmitgliedern** geschlossen werden (andernfalls bitte Begründung auf gesondertem Blatt) und er **keine fälligen Verbindlichkeiten** (z.B. Steuerschulden) gegenüber dem Freistaat Thüringen hat.

Eingetragene Vereine fügen bitte jeweils den **aktuellen Vereinsregisterauszug und die gültige Satzung** bei.

- ! Projekte auf dem Gebiet der Film- und Medienkultur im audio-visuellen Bereich entsprechend **Nr. 2.1 und 2.2 der o.g. Richtlinie** (insbesondere **Produktionen und Drehbücher**): Antrag bitte in **achtfacher Ausfertigung** einreichen!
Weiterhin beifügen: genaue Angaben zum Filmvorhaben, Regisseur/Autor, Angaben zur Produktionsfirma, Rechteklärung
- ! Projekte entsprechend **Nr. 2.3 bis 2.7 der o.g. Richtlinie**
Antrag genügt in **einfacher** Ausfertigung

Mit der Unterzeichnung dieses Antrages erkläre ich mich einverstanden, dass im Rahmen der Projektförderung zur kulturellen Filmförderung und zur Medienförderung im audio-visuellen Bereich meine persönlichen Daten durch die Thüringer Staatskanzlei gespeichert und auf Anfrage an Dritte (z.B. Presse, Landtag, Rechnungshof, Beiratsmitglieder) weitergegeben sowie in eigenen Publikationen veröffentlicht werden dürfen. Ich bin insbesondere damit einverstanden, dass mein Name zusammen mit dem Projekt der Öffentlichkeit bekannt gegeben wird. Die Verarbeitung und Nutzung meiner Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben erfolgt auch auf elektronischen Datenträgern für die Dauer von mindestens 10 Jahren. Eine Förderung kann nur erfolgen, wenn in diese Erklärung eingewilligt wurde.

Weitere Informationen zum Umgang mit Ihren Daten in der Thüringer Staatskanzlei und zu Ihren Rechten nach der EU-Datenschutzgrundverordnung finden Sie im Internet auf der Seite www.thueringen.de/th1/tsk/datenschutz.

..... ;

Ort

Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: (nicht zutreffendes bitte streichen)

1. Projektbeschreibung
2. Kosten- und Finanzierungsplan
3. ggf. Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn (formlos, ausführliche Begründung)
4. Satzung
5. Vereinsregisterauszug
6. Sonstiges:

Kosten- und Finanzierungsplan für Projekte nach Ziffer 2.2 – 2.7. der Richtlinie
Bei Anträgen nach Ziffer 2.1 bitte Kalkulationsschema für Filmproduktionen verwenden.

A Kosten

Bitte alle dem Vorhaben zurechenbaren Kosten aufführen und Anschaffungen durch entsprechende Nachweise, z. B. Angebote, belegen.

Ausgabegruppen	Kosten
1. Personalkosten	€
2. Honorare	€
3. Raummiete	€
4. Technikmieten	€
5. Reisekosten	€
6. _____	€
Summe der Ausgaben	€

B Finanzierung

Bitte alle zur Deckung der vorgenannten Ausgaben erwarteten Mittel mit Angabe ihrer Herkunft (Geldgeber) aufführen und gegebenenfalls durch Nachweise, zum Beispiel durch Kopien von Bewilligungsbescheiden oder Spendenzusagen belegen

Einnahmegruppen	Einnahmen
1. _____ Eintrittsgelder, Teilnehmerbeiträge oder ähnliche Einnahmen	€
2. _____ Verkaufserlöse	€
3. _____ Spenden von privaten Sponsoren	€
4. _____ Zuwendungen aus anderen öffentlichen Bereichen (EU- oder Bundesmittel, Zuwendungen aus dem kommunalen Bereich). Bitte die Zuwendungsgeber einzeln aufführen und als Anlage den Bewilligungsbescheid anfügen.	€
5. Eigenleistungen des Antragstellers _____ unbare Eigenleistungen (Art und Umfang bitte auf gesondertem Blatt erläutern)	€
_____ bare Eigenleistungen	€
6. _____ Sonstige Einnahmen	€
7. Beantragte Zuwendung	€

Bitte beachten Sie, dass **Einnahmen und Ausgaben zu dem Projekt ausgeglichen** sein müssen. Es erfolgt keine Förderung wenn ein Fehlbedarf vorliegt.